

# Naturschutzbund Deutschland

Kreisverband Rhein-Sieg e.V. (NABU Rhein-Sieg)

## Ortsgruppe Niederkassel



Stadt Niederkassel  
Eing. 17. JUNI 2011  
Abt. ....

Hilrich Möller, 53859 Niederkassel, Kantstr. 23

02208 / 3296

E-Mail: [info@NABU-NIEDERKASSEL.DE](mailto:info@NABU-NIEDERKASSEL.DE)

[www.nabu-niederkassel.de](http://www.nabu-niederkassel.de)

Niederkassel, den 05.06.2011

Rhein-Sieg-Kreis

Der Landrat

Amt für Natur- und Landschaftsschutz Landschaftsplanung

Postfach 1551

53705 Siegburg

nachrichtl.:

Herrn Bürgermeister

Stephan Vereschild

Rathaus

53859 Niederkassel

Durchführung des rechtskräftigen Landschaftsplanes Nr. 1 „Niederkassel“

- Patenschaftsvertrag zum NSG „Weilerhofer – See“ vom 22.04.1998 -

Ergebnisbericht über die im NSG durchgeführten Aktivitäten der NABU OG Niederkassel im Jahre 2010  
gem. § 3 Abs. 2 des vg. Vertrages

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage übersende ich Ihnen den geforderten jährlichen Bericht über die Aktivitäten (Kontrollgänge, Arbeitseinsätze, Exkursionen und Begehungen), die die NABU OG Niederkassel im Zusammenhang mit ihrer Verpflichtung aus dem og Patenschaftsvertrag im abgelaufenen Jahr 2010 im NSG „Weilerhofer-See“ durchgeführt hat, sowie über die allgemeine Entwicklung des Schutzgebietes.

### Allgemeines

Im Jahr 2010 wurden von den Mitgliedern der NABU Ortsgruppe Niederkassel 52 Kontrollgänge, 11 Arbeitseinsätze und 5 Begehungen durchgeführt. Die in diesem Zusammenhang von der Gruppe geleistete Arbeit umfasst mehr als 189 Stunden.

Auch im abgelaufenen Jahr wurden während der Kontrollgänge keine besonderen Verstöße gegen die für dieses NSG geltenden Verbotsregeln festgestellt. Anhand der vorgefundenen Beschädigungen an der Einzäunung muss jedoch davon ausgegangen werden, dass während später Abend- und oder Nachtstunden wiederholt gegen das Betretungsverbot verstoßen wurde.

Der Umfang der wilden Müllentsorgung im und am Grubengelände entsprach dem der Vorjahre.

### Zur ökologischen Entwicklung

Die in den Vorjahren praktizierte Landschaftspflege durch Beweidung eines Teiles des Südhanges sowie der Kiesflächen im westlichen Grubenbereich mit einer Ziegenherde wurde auch im abgelaufenem Jahr fortgeführt. Hierzu hat der NABU nunmehr einen eigenen landwirtschaftlichen Betrieb gegründet und mit der Landwirtschaftskammer NRW sowie dem Rhein-Sieg Kreis einen Vertrag im Rahmen des Vertragsnaturschutzprogramms geschlossen. Diese bewährte Form der Landschaftspflege wird somit auch in den folgenden Jahren fortgeführt.

Zur Verringerung des mit der Beweidung anfallenden Arbeitseinsatzes (Auf- und Abbau des elektrischen Weidezaunes und die turnusmäßige Freistellung desselben von einwachsenden Sträuchern und Gräsern) sowie der damit verbundenen Störungen für das NSG, wurde im Winterhalbjahr ein erster Abschnitt im südwestlichen Bereich der Zaustrasse mit einem stationären Knotenwilddrahtzaun ausgestattet. Wir beabsichtigen im kommenden Winterhalbjahr einen weiteren Abschnitt entsprechend herzurichten.

Die im Winterhalbjahr 2009/2010 begonnene und im letzten Winter fortgeführte Entnahme der Gehölze im Beweidungsbereich, die wegen ihrer Größe von den Ziegen nicht abgefressen werden können, sollte nach dem Ziegenabtrieb 2011 in der restlichen Vertragsfläche fortgeführt und möglichst abgeschlossen werden.

Wir erinnern in diesem Zusammenhang nochmals an unsere Anregung, dass im Zuge der weiteren Entbuschung der Kiesflächen auch die an der östlichen Seite des Sees stockenden Gehölze (Pappel-, Weiden- und Birkenaufwuchs) ebenfalls zumindest partiell entfernt werden sollten. Sie machen die dortigen Kies- und Sandflächen für die auf diese Sekundärlebensräume angewiesenen Organismen zunehmend wertlos.

Gleichfalls halten wir den bereits früher vorgeschlagenen Umbau der Bestockung des östlichen Teiles des Südhangs zur Erhöhung der Strukturvielfalt und damit die Wertigkeit dieses NSG weiterhin für sinnvoll.

Die von der LANUV vorgesehene regelmäßige Beobachtung des Sees als Referenzgewässer wird von uns ausdrücklich begrüßt. Wir bitten jedoch weiterhin dafür Sorge zu tragen, dass während der Brutzeit der Wasservögel die im Rahmen dieser Betreuung vorgesehene regelmäßige Entnahme von Wasserproben nicht ausgeführt wird.

Unsere ornithologischen Aufzeichnungen enthalten 73 Vogelarten, die das NSG als Rast-, Nahrungs- oder auch als Bruthabitat im Jahresverlauf nutzten. Die Anzahl der beobachteten Limikolen ist, wie bereits im Vorjahr berichtet, im Vergleich zu den ersten Jahren unserer Aufzeichnungen stark rückläufig. Dieses mag mit dem relativ hohen Wasserstand der letzten Jahre während der Zugzeiten und dem damit verbundenem schmalen Spülsaum zusammenhängen. Bekanntlich bevorzugen diese Vogelarten breite flache Ufersäume auf denen sie ihre Nahrung suchen und potenzielle Räuber rechtzeitig sichten können.

Unsere Aufzeichnungen beruhen zudem auf Beobachtungen, die zur Vermeidung unnötiger Störungen in der Regel nur von den beiden Kanzeln aus erfolgen. Von diesen Standorten sind die Bereiche, die von den Watvögeln bevorzugt werden, besonders schlecht einzusehen. Wir gehen daher davon aus, dass die tatsächliche Nutzung des NSGs durch diese Vogelarten wesentlich stärker ist.

Dieses bestätigen auch unsere Beobachtungen, die wir anlässlich der Kontrollgänge, die zur Überwachung der Ziegenherde im Gelände in regelmäßigen Abständen durchzuführen sind. Relativ häufig werden bei diesen Gelegenheiten Flussuferläufer und /oder Flussregenpfeifer angetroffen.

Mit freundlichem Gruß



Hinrich Möller

Anl.:

Arbeits- und Kontrollbericht (2 Blatt)

Ornithologische Aufzeichnungen (2Blatt) nur ULB

**Bericht**  
 über die gemäß § 3 Abs. 2 des Patenschaftsvertrages vom 22.04.98  
 von der NABU-OG-Niederkassel durchgeführten Aktionen und Kontrollen im  
 NSG „Weilerhofer-See“ im Jahr 2010



04.01.10 Montag	Begehung	H. Möller	13 <sup>30</sup> - 14 <sup>15</sup>	Mit Fa. Steinheuer sowie Fa. Schmitz u. Knoke wg. geplanter Entbuschung
05.01.10 Dienstag	Kontrollgang	M. Dittmann	1500-1600	Keine Besonderheiten
12.01.10 Dienstag	Kontrollgang	H. Möller	14 <sup>15</sup> - 15 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
13.01.10 Samstag	Kontrollgang	H. Möller	14 <sup>15</sup> - 15 <sup>15</sup>	keine Besonderheiten
15.01.10 Freitag	Kontrollgang	H. Möller	11 <sup>00</sup> - 11 <sup>45</sup>	Einlass Fa. Schmitz u. Knoke für Entbuschungsmaßnahmen
18.01.10 Montag	Kontrollgang	M. Dittmann	1400-1500	Keine Besonderheiten
28.01.10 Donnerstag	Kontrollgang	H. Möller	10 <sup>15</sup> - 11 <sup>15</sup>	keine Besonderheiten
24.02.10 Mittwoch	Kontrollgang	H. Möller	13 <sup>30</sup> - 14 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
26.01.10 Montag	Kontrollgang	M. Dittmann	1200-1300	Keine Besonderheiten
08.02.10 Montag	Kontrollgang	M. Dittmann	1500-1600	Keine Besonderheiten
17.02.10 Mittwoch	Kontrollgang	M. Dittmann	1200-1300	Keine Besonderheiten
03.03.10 Mittwoch	Kontrollgang	M. Dittmann	1500-1600	Keine Besonderheiten
05.03.10 Freitag	Arbeitseinsatz	C. Kieker D. Vockroth E. Seck H. Möller	10 <sup>00</sup> - 13 <sup>00</sup>	Freischneiden des Uferweges
09.03.10 Dienstag	Begehung	H. Möller Dr. Lennartz	12 <sup>30</sup> - 13 <sup>00</sup>	Wg. Vertragsnaturschutzprojekt
09.03.10 Dienstag	Kontrollgang	M. Dittmann	1400-1500	Keine Besonderheiten
09.03.10 Dienstag	Arbeitseinsatz	E. Seck	13 <sup>00</sup> - 15 <sup>00</sup>	Freischneiden des Uferweges
11.03.10 Donnerstag	Arbeitseinsatz	C. Kieker D. Vockroth H. Möller	13 <sup>00</sup> - 16 <sup>00</sup>	Freischneiden des Uferweges
13.03.10 Samstag	Kontrollgang	H. Möller	13 <sup>30</sup> - 14 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
17.03.10 Mittwoch	Kontrollgang	H. Möller	13 <sup>45</sup> - 14 <sup>15</sup>	keine Besonderheiten
18.03.10 Donnerstag	Arbeitseinsatz	D. Vockroth H. Möller	13 <sup>00</sup> - 16 <sup>00</sup>	Abräumen des angefallenen Stammholzes
22.03.10 Montag	Kontrollgang	M. Dittmann	1600-1700	Keine Besonderheiten
31.03.10 Mittwoch	Kontrollgang	H. Möller	13 <sup>00</sup> - 13 <sup>15</sup>	keine Besonderheiten
01.04.10 Donnerstag	Kontrollgang	H. Möller	15 <sup>00</sup> - 15 <sup>15</sup>	keine Besonderheiten
06.04.10 Dienstag	Kontrollgang	H. Möller	15 <sup>00</sup> - 15 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
08.04.10 Donnerstag	Kontrollgang	H. Möller	11 <sup>00</sup> - 11 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
09.04.10 Freitag	Kontrollgang	M. Dittmann	1200-1300	Keine Besonderheiten
13.04.10 Dienstag	Kontrollgang	H. Möller	14 <sup>00</sup> - 14 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
25.04.10 Sonntag	Kontrollgang	H. Möller	11 <sup>30</sup> - 12 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten

**Bericht**  
über die gemäß § 3 Abs. 2 des Patenschaftsvertrages vom 22.04.98  
von der NABU-OG-Niederkassel durchgeführten Aktionen und Kontrollen im  
NSG „Weilerhofer-See“ im Jahr 2010



14.03.10 Mittwoch	Kontrollgang	M. Dittmann	1600-1700	Keine Besonderheiten
29.04.10 Donnerstag	Kontrollgang	H. Möller	16 <sup>30</sup> - 17 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
05.05.10 Mittwoch	Kontrollgang	H. Möller	15 <sup>30</sup> - 16 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
18.05.10 Dienstag	Arbeitseinsatz	D. Vockroth H. Möller	14 <sup>00</sup> - 17 <sup>00</sup>	Freischneiden der Trasse für den Elektrozaun
19.05.10 Mittwoch	Arbeitseinsatz	C. Kieker S. Osterbrink D. Vockroth E. Seck H. Möller	09 <sup>30</sup> - 13 <sup>30</sup>	Aufbau des Elektrozaunes
20.05.10 Donnerstag	Kontrollgang	H. Möller	15 <sup>30</sup> - 16 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
20.05.10 Donnerstag	Kontrollgang	M. Dittmann	1700-1800	Keine Besonderheiten
21.05.10 Freitag	Kontrollgang	H. Möller	14 <sup>30</sup> - 15 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
25.05.10 Dienstag	Kontrollgang	M. Dittmann	1600-1700	Keine Besonderheiten
27.05.10 Donnerstag	Kontrollgang	H. Möller	15 <sup>00</sup> - 15 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
10.06.10 Donnerstag	Kontrollgang	H. Möller	10 <sup>00</sup> - 10 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
15.06.10 Dienstag	Kontrollgang	M. Dittmann	16 <sup>00</sup> - 17 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
21.06.10 Montag	Kontrollgang	H. Möller	10 <sup>00</sup> - 11 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
23.06.10 Mittwoch	Kontrollgang	H. Möller	10 <sup>00</sup> - 11 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
29.06.10 Dienstag	Kontrollgang	H. Möller	17 <sup>00</sup> - 17 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
30.06.10 Mittwoch	Kontrollgang	H. Möller	11 <sup>00</sup> - 11 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
05.07.10 Montag	Kontrollgang	M. Dittmann	11 <sup>00</sup> - 12 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
08.07.10 Donnerstag	Arbeitseinsatz	H. Möller	11 <sup>00</sup> - 11 <sup>30</sup>	Ziegenkontrolle u. Freischneiden des Elektrozaunes
17.07.10 Samstag	Arbeitseinsatz	H. Möller	10 <sup>00</sup> - 12 <sup>00</sup>	Ziegenkontrolle u. Freischneiden des Elektrozaunes
21.07.10 Mittwoch	Arbeitseinsatz	H. Möller	10 <sup>00</sup> - 12 <sup>00</sup>	Ziegenkontrolle u. Freischneiden des Elektrozaunes
23.07.10 Freitag	Kontrollgang	H. Möller	17 <sup>30</sup> - 18 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
24.07.10 Samstag	Kontrollgang	H. Möller	10 <sup>00</sup> - 10 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
26.07.10 Montag	Kontrollgang	H. Möller	17 <sup>30</sup> - 18 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
27.07.10 Dienstag	Kontrollgang	M. Dittmann	16 <sup>00</sup> - 17 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
28.07.10 Mittwoch	Kontrollgang	H. Möller	09 <sup>30</sup> - 10 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
02.08.10 Montag	Kontrollgang	H. Möller	11 <sup>30</sup> - 12 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
03.08.10 Dienstag	Kontrollgang	M. Dittmann	16 <sup>00</sup> - 17 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
06.08.10 Freitag	Kontrollgang	H. Möller	17 <sup>30</sup> - 18 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
12.08.10 Donnerstag	Kontrollgang	H. Möller	16 <sup>30</sup> - 17 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten

**Bericht**  
 über die gemäß § 3 Abs. 2 des Patenschaftsvertrages vom 22.04.98  
 von der NABU-OG-Niederkassel durchgeführten Aktionen und Kontrollen im  
 NSG „Weilerhofer-See“ im Jahr 2010



17.08.10 Dienstag	Kontrollgang	H. Möller	15 <sup>30</sup> – 16 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
22.08.10 Sonntag	Kontrollgang	H. Möller	10 <sup>45</sup> – 12 <sup>15</sup>	keine Besonderheiten
23.08.10 Montag	Kontrollgang	H. Möller	18 <sup>00</sup> – 18 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
28.08.10 Samstag	Kontrollgang	M. Dittmann	11 <sup>00</sup> – 12 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
28.08.10 Samstag	Kontrollgang	H. Möller	18 <sup>00</sup> – 18 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
01.09.10 Mittwoch	Arbeitseinsatz	D. Vockroth W. Kurmann H. Möller	09 <sup>30</sup> – 16 <sup>30</sup>	Aufbau des Elektrozaunes im Südhang
06.09.10 Montag	Kontrollgang	M. Dittmann	11 <sup>00</sup> – 12 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
07.09.10 Dienstag	Kontrollgang	H. Möller	18 <sup>00</sup> – 18 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
10.18.10 Montag	Kontrollgang	M. Dittmann	15 <sup>00</sup> – 16 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
20.09.10 Montag	Kontrollgang	M. Dittmann	16 <sup>00</sup> – 17 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
22.09.10 Mittwoch	Kontrollgang	H. Möller	16 <sup>30</sup> – 17 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
25.09.10 Samstag	Kontrollgang	H. Möller	14 <sup>30</sup> – 14 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
06.10.10 Mittwoch	Kontrollgang	H. Möller	16 <sup>45</sup> – 18 <sup>15</sup>	keine Besonderheiten
14.10.10 Donnerstag	Kontrollgang	H. Möller	16 <sup>00</sup> – 16 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
17.10.10 Sonntag	Kontrollgang	H. Möller	10 <sup>30</sup> – 11 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
18.10.10 Montag	Kontrollgang	M. Dittmann	15 <sup>00</sup> – 16 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
28.10.10 Montag	Kontrollgang	M. Dittmann	15 <sup>00</sup> – 16 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
02.11.10 Dienstag	Kontrollgang	M. Dittmann	12 <sup>00</sup> – 13 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
09.11.10 Dienstag	Kontrollgang	M. Dittmann	12 <sup>00</sup> – 13 <sup>00</sup>	keine Besonderheiten
16.11.10 Dienstag	Arbeitseinsatz	C. Kieker H. Möller D. Vockroth	10 <sup>00</sup> – 13 <sup>00</sup>	Freischneiden des Uferweges
16.11.10 Dienstag	Kontrollgang	M. Dittmann	16 <sup>00</sup> – 16 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
17.11.10 Mittwoch	Begehung	H. Möller	14 <sup>00</sup> – 14 <sup>30</sup>	Begehung mit Herrn Fütterer wg. Reparatur des seitens des Städtischen Bauhofes beschädigten Zaunes
01.12.10 Dienstag	Kontrollgang	M. Dittmann	15 <sup>00</sup> – 15 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten
02.12.10 Donnerstag	Begehung	H. Möller	13 <sup>00</sup> – 14 <sup>30</sup>	Mit Fa. Steinheuer sowie Fa. Schmitz u. Knoke wg. anstehender Entbuschung
10.12.10 Freitag	Begehung	H. Möller	14 <sup>00</sup> – 14 <sup>30</sup>	Mit Fa. Braschos wg. der Errichtung eines weiteren Teilstückes des geplanten Stationären Weidezaunes
14.12.10 Dienstag	Kontrollgang	H. Möller	14 <sup>45</sup> – 16 <sup>15</sup>	keine Besonderheiten
18.12.10 Samstag	Kontrollgang	M. Dittmann	13 <sup>00</sup> – 13 <sup>30</sup>	keine Besonderheiten

<i>Aktivitäten</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Arbeitsstunden</i>
<i>Kontrollgänge</i>	68	52
<i>Arbeitseinsätze</i>	11	107
<i>Begehungen</i>	5	3,5
<i>Gesamt</i>	84	189,5